



Foto: Hochzwei

Timo Klass, geschäftsführender Gesellschafter von Hochzwei, mit dem dänischen Praktikanten Peter Hagerup Green (von links)



Foto: Messe Husum & Congress/Andreas Birresborn

Peter Becker, Geschäftsführer, Louise S. Andersen, Praktikantin, Johanna Kruse, Marketing-Leiterin, und Miriam Michaelsen, Personal-Leiterin der Husumer Messe Gesellschaft (von links)

Ein echter Gewinn für Unternehmen

Dänische Studenten im deutschen Praktikum ◀ Immer wieder suchen Marketing-Studenten der Erhvervsakademiet Lillebælt, der Wirtschaftshochschule im dänischen Odense, Möglichkeiten, ihr bisher erworbenes Wissen in die Praxis umzusetzen. Gleichzeitig wollen viele Unternehmen in Schleswig-Holstein grenzüberschreitend arbeiten und ihre dänischen Kunden besser betreuen.

Mette Lorentzen, Referentin der IHK Flensburg im Bereich Aus- und Weiterbildung, sah in dieser Problematik eine Chance für beide Seiten. „Wir wollen Wirtschaft und Wissenschaft in der Grenzregion stärker miteinander verbinden. Dafür möchten wir den deutschen Unternehmen zeigen, dass großes Fachwissen und Potenzial auf der dänischen Seite existiert, aber auch den dänischen Studenten verdeutlichen, dass es in Deutschland hervorragende Arbeits- und Praktikumsplätze gibt. Die Ländergrenzen müssen auch in den Köpfen der Bewohner überwunden werden“, so Lorentzen. Sie kontaktierte für interessierte dänische Studenten deutsche Partnerunternehmen und organisierte die Informationsveranstaltung „Praktikum in Deutschland“. Hier wurden den potenziellen Austauschstudenten und Unternehmern die wichtigsten Punkte vor Beginn eines Auslandsaufenthaltes erläutert. Im Anschluss an ihr dreieinhalbmonatiges Praktikum können nun zwei dänische Studenten sogar ihre Bachelor-Arbeiten bei dem jeweiligen Unternehmen schreiben.

Gut beworben ◀ Auch Peter Hagerup Green erwies sich für seinen Arbeitgeber, die Flensburger Werbeagentur Hochzwei – Büro für visuelle Kommunikation GmbH & Co. KG, als große Bereicherung. Der 23-Jährige unterstützte seine Kollegen vor allem bei der Betreuung dänischer Kunden und beantwortete Fragen rund um das grenzüberschreitende Marketing. „Wir haben Peter aktiv in unsere aktuellen Projekte mit eingebunden und dadurch wertvolle Impulse erhalten, zum Beispiel in Bezug auf die Mediennutzung und das Kommunikationsverhalten unserer dänischen Zielgruppe. Mit diesen Fragestellungen beschäftigen wir uns bereits seit vielen Jahren und haben unseren großen Wissensschatz gerne erweitert“, so Felix Worm und Timo Klass, geschäftsführende Gesellschafter von Hochzwei. „Als Agentur nehmen wir die Chancen unserer grenzüberschreitenden Heimatregion bewusst wahr. Nicht umsonst beschäftigen wir mehrere dänischsprachige Kollegen und setzen uns intensiv mit dem Markt auseinander“, erklärt Klass. Das Unternehmen ist sehr aktiv im Bereich der Fach-

kräfteentwicklung – dänische Praktikanten würden sie immer wieder einstellen. „Das Projekt Studentenaustausch ist unserer Meinung nach auf jeden Fall wert unterstützt zu werden, da beide Seiten absolut davon profitieren“, so die Geschäftsführer.

Voller Energie ◀ Louise Schou Andersen wurde für die Messe Husum & Congress GmbH & Co. KG zu einem echten Gewinn. „Der dänische Markt ist für uns sehr interessant und birgt großes Potenzial. Daher sind wir an einem guten Netzwerk und einem stetigen Austausch interessiert. Wir freuen uns, dänischen Studenten einen Einblick in die deutsche Arbeitswelt zu geben und dabei die interkulturelle Kompetenz unserer Mitarbeiter auszubauen. Viel mehr Unternehmen in der Region sollten diese Möglichkeit nutzen“, empfiehlt Peter Becker, Geschäftsführer der Messe. Die 23-jährige Andersen schaffte es nicht nur, Artikel über die New Energy, die Husumer Fachmesse für alle erneuerbaren Energien, in dänischen Zeitungen zu platzieren, sondern gewann sogar einige Unternehmen des Nachbarlandes als Aussteller für die Messe. Die junge Frau freut sich, dass sie ihr praktisches Wissen in den drei Monaten ausbauen und zudem ganz nebenbei die Sprachkenntnisse verbessern konnte. Für die Husumer Messesgesellschaft veränderte die positive Erfahrung mit der dänischen Studentin viel. „Die fundierte Ausbildung an der Lillebælt Akademie überzeugt, denn hier gelingt der Transfer zwischen theoretischem Wissen und der Praxis“, so Miriam Michaelsen, Leiterin des Personalmanagements. „Wir freuen uns auf eine Fortsetzung und vielleicht sogar einen Ausbau der Zusammenarbeit“, betont sie. ◀◀

Autorin: Martina Gremler, IHK-Redaktion Flensburg
gremler@flensburg.ihk.de

Websites
www.hochzwei.de
www.messehusum.de